

**Vogelkundliche Wanderung in die Wagbachniederung
am 21.07.2013**

Teilnehmer: 13 Leute und 1 später Ankommender....
Leitung: Horst Schlüter
Treffpunkt: 08:00 Uhr Abfahrt am Bahnhof Winnenden mit PKW
Ende: 16:00 Uhr, hier
Wetter: über 30 °C, sehr sonnig, sehr warm



Rohrweihe

Wir hätten in unseren Autos bleiben sollen, da war es wunderbar klimatisiert! Allerdings darf man ja in das Gebiet nur zu Fuß und das hieß: Türe auf, hinaus in die Hitze, Stativ, Spektiv, Kamera mit Tele und den Rucksack auch noch auf den Rücken des geplagten Orni packen. Und dabei sollte man auch noch mitdenken können, was Horst so alles von uns wissen will....



Doch hier zeigt sich, wer so etwas gerne macht, wer gerne auch bei extremem Wetter noch hinausgehen will, sich wirklich plagt und trotzdem Freude daran hat.

Und es war toll (nicht nur der Schluss, s.u.)!

Erfreulich war, dass an diesem Tag kein Hochbetrieb war und erst heute habe ich im „naturgucker“ gesehen, dass einer unserer Freunde aus Urix auch zu dieser Zeit im Gebiet war. Schade, dass man sich nicht traf.

NABU Gruppe Winnenden

Insgesamt war die Wasservogelwelt gedämpft, doch wir hatten schon unsere erfreulichen Begegnungen mit seltenen Exemplaren, die man ja in unserer Gegend schon gar nicht sieht.

Eine Gruppe sah während der Anfahrt vom Auto aus neun Graugänse über Pleidelsheim ziehen und wir Vier sahen vier Weißstörche kurz vor dem Ziel auf dem Feld. Das macht schon richtig gute Laune. Es war zwar sehr warm, doch wir legten ein gemächliches Tempo vor und machten an Schattenplätzchen unter Bäumen öfters mal Rast.



Die Botis unter uns wurden reichlich belohnt, auf dem Sandboden gedeiht so ziemlich alles, was überhaupt wachsen kann. Weit über 60 Pflanzenarten wurden notiert und Horsts Vogelbeobachtungsliste kippte knapp über die magische 50!



Nur um ein paar Leckerbissen zu nennen und Euch Appetit auf die Liste im „naturgucker“ zu machen:

Purpurreiher, Wald- und Bruchwasserläufer, Löffler, Temminckstrandläufer und Kiebitz.



Es war ein recht unterhaltsamer, gegen Schluss aber ein ermüdender Tag. Doch am Ende der Tour erfreuten wir uns nur noch selber: als „Eisvögel“ in einem Eiscafé in Kirrlach....

Artenliste unter „Wagbachniederung“ sowie dem dortigen „Gebiet 5a“ und den Teichen.

23.07.2013/w.p.